

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES VON OLTEN

Vom 30. Oktober 2023

Prot.-Nr. 306

Überparteilicher Auftrag Nico Zila (FDP) und MU betr. Turnhallen während der Schulferien für Oltner Sportvereine öffnen/Beantwortung

Zuhanden der Parlamentssitzung vom 20. September 2023 wurde folgender Auftrag von Nico Zila (FDP) und MU eingereicht:

«Die Auftraggeber/innen laden den Stadtrat ein, eine weitergehende Öffnung der stadteigenen und der durch die Stadt Olten angemieteten Turnhallen in den Schulferien für Oltner Sportvereine zu prüfen.

Begründung:

Die Turnhallen der städtischen Schulhäuser, die Stadthalle sowie die von der Einwohnergemeinde Olten beim Kanton zugemieteten Kapazitäten in der Giroud-Olma-Halle sind zu praktisch allen Benützungszeiten stark belegt. Zahlreiche Oltner Vereine wären daran interessiert, die Hallen auch während der Schulferien für ihre Trainings zu nutzen, zumal in vielen Sportarten auch in diesen Wochen Wettkämpfe stattfinden oder die Ferien eine gute Gelegenheit bieten, um sich intensiv der Nachwuchsförderung zu widmen.

Der Stadtrat hat am 5. Juni 2022 in seiner Antwort auf die Kleine Anfrage des Erstunterzeichners festgehalten, dass der Bedarf nach Hallenzeit in den Schulferien «bei den zuständigen Verwaltungsinstanzen nicht wirklich wahrnehmbar» sei. In der Zwischenzeit haben die Sportvereine im Rahmen der IG Sport Olten, welcher 36 Oltner Clubs angehören, das Thema weiter diskutiert und die Nachfrage nach Hallenstunden während der Ferienzeit bekräftigt.

Zur Förderung des Breiten- und Leistungssports beauftragen wir den Stadtrat deshalb, die Öffnung mindestens einer Dreifachhallenanlage pro Aareseite während aller Schulferien zu prüfen. So sollten sich auch die nachvollziehbaren Bedürfnisse der Verwaltung (Zeitfenster für Bau- und Reinigungsarbeiten, Ferienbezug der Hauswarte) abdecken lassen.

Selbstverständlich sind die interessierten Vereine an den Zusatzkosten für die Reinigung und die Hauswartung in angemessener Weise zu beteiligen. Der Auftrag ist jedoch so umzusetzen, dass zusätzliche personelle Ressourcen in der Stadtverwaltung nicht erforderlich sind.»

* * *

Stadtrat Nils Löffel und Stadträtin Marion Rauber beantworten den Auftrag im Namen des Stadtrates wie folgt:

Der Stadtrat hat sich Mitte 2022 mit der Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Sache bereits geäußert. Mit dem vorliegenden Auftrag wird nun um die Prüfung der Öffnung einer Dreifachturnhalle, auf jeder Aareseite, während allen Schulferien, gebeten. Dies vor dem Hintergrund, dass die Nachfrage nach Hallenstunden während der Ferienzeit, im Rahmen der IG Sport Olten, bekräftigt worden sei.

Der Stadtrat nimmt den entsprechenden Prüfungsauftrag entgegen und wird klären, ob inskünftig mehr Kapazitäten während der Schulferienzeit angeboten werden können. Es kann an dieser Stelle jedoch bereits angemerkt werden, dass den konkreten Gesuchen verschiedener Vereine um eine Ausnahme-Bewilligung zur Benützung der Turnhallen im Säli-Schulhaus während den Herbstferien, zwecks Vorbereitung des bevorstehenden Meisterschaftsbegins, heute schon entsprochen wird. Mit der neuen Dreifach-Turnhalle im Kleinholz werden die Vereine zudem bald von einem nochmals besseren Angebot profitieren werden können. Nach der Inbetriebnahme dieser Neuanlage, werden – zusammen mit der bestehenden (Dreifach-) Stadthalle – dort (auch personell) Voraussetzungen gegeben sein, um während den Schulferien allfällig notwendige zusätzliche Zeitfenster zur Turnhallen-Nutzung zur Verfügung stellen zu können. Die entsprechend möglichen Zeitfenster werden sich jedoch weiterhin nicht über die gesamte Schulferienzeit anbieten, da das eigene Personal auch selbst seine Urlaubstage beziehen muss und im Weiteren der Anspruch unverändert bleibt, die Schulferien auch dazu nutzen zu können, um während dieser Zeit laufend erforderliche bauliche Unterhaltsarbeiten mit externen Firmen vornehmen zu können.

Im Rahmen der Bearbeitung des Prüfungsauftrages wird der Stadtrat im Übrigen auch eine Revision des Gebührenreglements angehen. Dabei sollen u.a. auch besondere Umstände und Einzelfälle – unter Berücksichtigung des Kostendeckungsprinzips – in den Tarifen abgebildet werden. Im Weiteren ist eine Anpassung des Reservationstools, mit verbindlicher Reservierung und Gebührenverrechnung bei kurzfristiger Annullation, vorgesehen. Ferner ist geplant, die Nutzungskonzepte und Platzordnungen von Sportanlagen und Hallen zu überarbeiten.

Gestützt auf die hiervor dargestellten Ausführungen empfiehlt der Stadtrat dem Gemeindeparlament, den Auftrag erheblich zu erklären.

Mitteilung an:
Gemeindeparlament
Parlamentsakten
Direktion Bau, Kurt Schneider, Markus Lack
Direktion Bildung und Sport, Nils Löffel
Stadtkanzlei, Andrea von Känel Briner

Stadtkanzlei Olten
Der Stadtschreiber:
